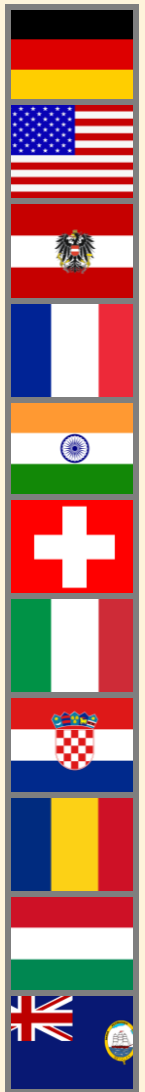


# Frankfurter Consilium



Nationalfarben  
der bisherigen  
Sprecher

## Einladung zum Frankfurter Consilium

Das Frankfurter Consilium trifft sich am 31. August 2011 im Hochheimer Hof  
Mainzer Straße 22 – 26, in 65239 Hochheim am Main  
Beginn: Pünktlich um 19:00 Uhr  
Ich stehe Ihnen selbstverständlich schon ab 17:00 Uhr zur Verfügung  
Ihr Ralf Kollinger / Initiator, Moderation, Organisation und Ausrichtung

Sehr geehrte Damen und Herren,  
sehr herzlich möchte ich Sie wieder zu einem neuen Treffen einladen.  
In wechselnder Besetzung diskutieren 30 bis 50 Mediziner gemeinschaftlich Themen über  
regulative, onkologische, immunologische, biochemische und integrative Aspekte einer  
ganzheitlichen Medizin. Mit von der Partie sind unter anderem Prof. Dr. med. Thilo-Körner,  
Juliane Sacher (Ärztin NHV, Krebs, AIDS), Lothar Hirneise (Buchautor, Journalist,  
Menschen gegen Krebs e.V.) Dr. med Alfons Meyer und Marcus Stanton (Arzt NHV, Dozent,  
Redakteur CO'MED), Ralf Kollinger (Initiator & Moderator – Fr. Consilium)

## Thema: Hochdosis Misteltherapie

### Thema:

**Vitamin B17 „vernetzen, Akzente setzen und  
B17 keine Aussenseiter-Medizin, wir bleiben dran“**

### Hauptvortrag des Abend:

**Mistelhochdosis – Therapie, als Antitumorthherapie –  
Variante !**

Das Frankfurter Consilium  
findet stets in Gedenken  
an Dr.med.habil.Gerhard  
Ohlenschläger (Biochemiker,  
Glutathion, Alpha-Liponsäure  
u.a.)  
statt.



Ralf Kollinger & Gerhard Ohlenschläger

Moderatoren:



Ralf Kollinger



Frankfurter Consilium



Karl Lingenfelder

<http://www.lingenfelder.li>

## **Karl Lingenfelder / Schlüchtern in eigener Praxis seit 1989 unter seinem Credo**

### **Krankheiten sind in der Regel bio-logisch und können daher auch nur bio-logisch geheilt werden.**

Um bereits hier schon jedes Missverständnis vorzubeugen: Chemie macht Sinn und das vor allem in akuten Situationen. Aber: Chemie heilt nicht, sondern unterdrückt. Jede dauerhafte Einnahme von chemischen Medikamenten widerspricht (mit wenigen lebensnotwendigen Ausnahmen) den bio-logischen Prinzipien und meinem Anspruch von "Heil-werden".

### **Die wichtigsten Fachausbildungen:**

- Notfallmedizin • Injektions- und Infusionstechniken • Neuraltherapie • Bioresonanztherapie
- Augendiagnose • Labordiagnostik • Immunologie • NLP-Master • Ozontherapie • HOT (Hämatogene Oxidationstherapie) • Geopathologie • Familienaufstellung nach Bert Hellinger • Diplom in biologischer Krebstherapie • The work of Byron Katie

Dozent an der DPS Frankfurt (Deutsche Paracelsus Schulen) seit 1989

Referent und Dozent für Fachvorträge und Workshops in ganz Deutschland...

...und seiner Zeit Begründer des Glutathionkreis Bad Homburg

Wir werden zwei Rubriken zusammenfassen und doch getrennt vortragen.

Zum Einen werden wir im ersten Drittel des Abends unter der Moderation von Karl Lingenfelder das Thema „Vitamin B17 – unter der Rubrik „B17 keine Aussenseiter-Medizin, wir bleiben dran“ bearbeiten und diskutieren.

Anknüpfend an den Vortrag des geschätzten Herrn Dr. med. Martin Stöppler (Bad Reichenhall) und Dr. med. Andreas Puttich (Darmstadt), vor fast einem Jahr, (6. Oktober 2010) werden wir diskutieren was passiert ist.

Sind Vernetzungen unter Therapeuten gelungen und welche Steine müssen noch aus dem Weg geräumt werden. Welche Ergebnisse erzielte Dr. Siebenhüner und was hat der erfahrene Therapeut Karl Lingenfelder vorzuweisen.

Unter der weiteren Moderation von Karl Lingenfelder / Schlüchtern werden im zweiten Teil des Abends Case-Reports gezeigt und diskutiert. Hier geht es um die **Mistelhochdosistherapie als Antitumorthherapie-Variante.**

Mistel, eines der vielleicht prominentesten Antitumormittel, wird in den meisten Fällen nur in Kombination mit Chemotherapie diskutiert aber eigentlich überhaupt nicht als Monosubstanz, auch hier fehlen Zahlen, Daten und Fakten.

Welche Wirkmechanismen zeigt es tatsächlich auf und wann ist Mistel kontraindiziert. In welcher Höhe macht die Dosis tatsächlich Sinn ( 20 Ampullen oder gar 35 Ampullen ? ) und welche Erfahrungen bringt der erfahrene Therapeut ein, um dem Schreckensgespenst der Hochdosis entgegenzuwirken, Drs. und Ärzte diskutieren mit. Karl Lingenfelder, ein Spezialist auf dem Gebiet der Hochdosis MISTEL – Therapie, wird uns einen Einblick in seine tägliche Arbeit geben, Case-Reports vorzeigen und Rede und Antwort stehen.

**Das Frankfurter Consilium:**

**Keine Werbeveranstaltung – kein kommerzielles Beisammensein - sondern:**

Wissen kommunizieren, Synergien schaffen und sich vernetzen. Der Rat, die Empfehlung und eigene Therapiekonzepte werden hier gerne weiter gegeben, auch Kollegen die an ihre therapeutischen Grenzen gestoßen oder gar selbst mit schwerer Erkrankung betroffen sind, finden neue Ansätze zur Umsetzung eigener Strategien. Die Möglichkeit, in offener und konstruktiver Atmosphäre eigene (auch spontane) Fragestellungen und Betrachtungsweisen anderer zu diskutieren haben dieses ungezwungene Forum überregional bekannt gemacht. Das sind die Maxime für den wohl interessantesten und spannendsten Stammtisch Deutschlands. Bestimmt misst sich dieser Stammtisch nicht an seiner Größe und seiner Teilnehmerzahl, sondern vielmehr an seinen Inhalten und der Haltung jedes Einzelnen im Dialog untereinander. Themen, die anderen Ortes so nicht diskutiert werden.

Aus organisatorischen Gründen möchte ich Sie bitten, umgehend eine Rück - M@il zu senden mit „ich komme“ - „ich komme nicht“.

Strg drücken, einfach klicken und bestätigen: [telegramm@ralf-kollinger.de](mailto:telegramm@ralf-kollinger.de)



Bis dahin alles Gute und  
mit freundlichen Grüßen



Ihr Ralf Kollinger / Frankfurter Consilium

Bitte nicht vergessen:

- Kein Fort- und Weiterbildungs-Seminar
- Das Diskussionsforum
- Selbstzahler - Stammtisch
- Die Kosten für Essen und Getränke trägt jeder selbst
- Die Vortragenden nehmen kein Honorar

Bitte nicht vergessen .....

Veranstaltungsort:  
"Hochheimer Hof "  
Mainzer Straße 22 - 26  
65239 Hochheim am Main

<http://www.hochheimer-hof.de>



Abgeschlossener Raum für ca. 90 Personen. Leinwand, Deckenlautsprecher, Mikrofonanschluss, Raumakustik, Bewirtung. Nur ein paar Schritte vom Hochheimer Hof entfernt sind etwa 60 Parkplätze der Firma „Transcar“, die ab 18 Uhr benutzt werden dürfen (Wiesbadener Straße).

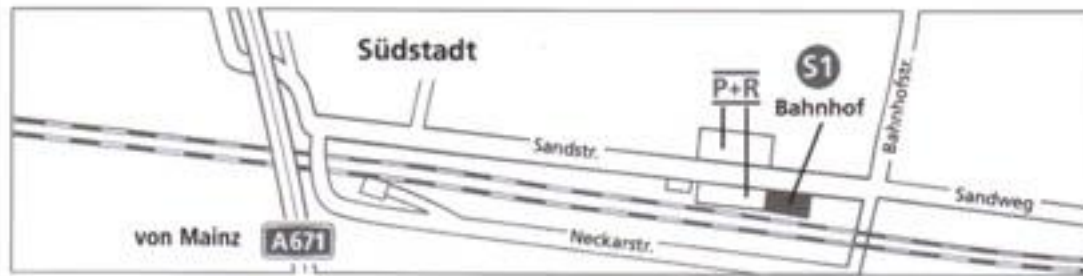


150 Meter vom Frankfurter Consilium entfernt können Sie zu guten Preisen übernachten, im

Hotel Weingut Duchmann  
Mainzer Straße 5 - 9  
65239 Hochheim / Main  
<http://www.hotel-duchmann.de>  
[duchmannhotel@aol.com](mailto:duchmannhotel@aol.com)  
Fon: +49 - 6146 - 9050  
Fax: +49 - 6146 - 7597



# Anfahrtsskizze



**P** Parkhaus **Alte Malzfabrik** Einfahrt bis 20:00 Uhr Ausfahrt jederzeit Parkgebühr 0,50 € pro Stunde